



MEDIENMITTEILUNG

31 | 2017

FRANKFURT AM MAIN, 20.08.2017

Video-Assistent am Sonntag zwei Mal erfolgreich im Einsatz

Bei den beiden Bundesliga-Spielen am Sonntag war der Video-Assistent jeweils einmal erfolgreich im Einsatz. Beim Spiel Sport-Club Freiburg gegen Eintracht Frankfurt wurde ein Tor der Gastgeber nach Kommunikation zwischen Schiedsrichter Manuel Gräfe und Video-Assistent Wolfgang Stark richtigerweise wegen Abseitsstellung nicht anerkannt. Bei der Begegnung zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Köln bestätigte Video-Assistent Bastian Dankert die Entscheidung von Schiedsrichter Deniz Aytekin, dass beim 1:0 der Hausherren keine Abseitsstellung vorgelegen hatte - hier unter Zuhilfenahme der kalibrierten Linie, die in Freiburg anfangs nicht zur Verfügung gestanden hatte. Die Hilfslinie stand bei einer ebenfalls funktionierenden Kommunikation auch beim Spiel am Samstagabend zwischen dem FC Schalke 04 und RB Leipzig zur Verfügung, musste allerdings in keiner Szene zur Anwendung kommen.

Medienkontakt

Michael Novak
Leiter PR
T +49 69 / 6 50 05-333
E presse@dfi.de



DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
E info@dfi.de
W dfl.de